

Jubiläum: Die Liebherr-Hydraulikbagger GmbH feiert den 75.000. Bagger

- 75.000. Bagger von Liebherr ist ein Mobilbagger A 918 Compact Litronic
- Spezielles Graffiti-Design der Künstlerin MadC
- Jubiläumsbagger wird in den Fuhrpark der Liebherr-Mietpartner GmbH übernommen
- Liebherr besitzt langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Baggern

Kirchdorf (Deutschland), 25. September 2017 – Bei der Liebherr-Hydraulikbagger GmbH, dem Gründungswerk der Unternehmensgruppe Liebherr, wurde der 75.000. Bagger ausgeliefert. Dies ist für die Gesellschaft und ihre rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein besonderer Anlass zum Feiern. Bei einer festlichen Veranstaltung im Produktionswerk wurde die Jubiläumsmaschine vor der Belegschaft enthüllt. Der Mobilbagger A 918 Compact Litronic erhielt ein spezielles Graffiti-Design durch Claudia Walde alias MadC, einer der weltweit bekanntesten Graffitikünstler. Der kompakte Mobilbagger wird in den Fuhrpark der Liebherr-Mietpartner GmbH übernommen.

Die Eigenschaften des A 918 Compact Litronic entsprechen auch heute noch den ursprünglichen Anforderungen des Firmengründers Dr.-Ing. E.h. Hans Liebherr an eine mobile, robuste, schnell verfügbare und ergonomische Erdbewegungsmaschine. Liebherr-Mobilbagger stehen weltweit für Effizienz, Flexibilität und Leistungsstärke, weil sie modernste Technik mit langjähriger Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Baumaschinen kombinieren. Diese Verknüpfung von Tradition und Innovation ist prägend für den Erfolg des Unternehmens.

Die wichtigsten Entwicklungen in der Geschichte der Liebherr-Mobilbagger

Bereits im Jahr 1954 legte Hans Liebherr mit seinem ersten Mobilbagger L 300 den Grundstein für eine neue Maschinenart, die bis heute an der Weltspitze steht. Der für damalige Verhältnisse 7,5 Tonnen leichte und mit 25 PS sehr leistungsstarke L 300 war mit seinen sechs Rädern der erste Hydraulikbagger Europas. Auch andere

Aspekte seiner Bauweise waren einzigartig: Die Fahrerkabine, der Verstellausleger sowie der kombinierte Hoch-/Tieföffel wurden so erstmalig an einer Baumaschine umgesetzt. Der Kugeldrehkranz war eine Eigenentwicklung und -produktion. Der Fahrtrieb dieser Maschine war allerdings noch mechanisch aufgebaut. Das neuartige Konzept überzeugte schnell eine Vielzahl von Bauunternehmen, sodass in den ersten drei Jahren bereits rund 110 Maschinen ausgeliefert wurden.

Kurze Zeit später folgte eine weitere große Innovation. Der Mobilbagger A 650 war 1960 der erste vollhydraulische Mobilbagger von Liebherr, das heißt, er besaß neben der hydraulischen Arbeitsausrüstung auch einen hydraulischen Fahrtrieb. Die Maschine verfügte mit ihren 16 Tonnen Einsatzgewicht über eine Leistung von 60 PS und war ein bedeutender Meilenstein in der Geschichte der Mobilbagger.

Die Liebherr-Hydraulikbagger GmbH darf sich dieses Jahr über ein weiteres Jubiläum freuen. Für den speziellen Einsatz auf Bahngleisen entwickelte Liebherr im Jahr 1967 einen sogenannten Zweiwegebagger, den A 400 ZW. Dabei handelt es sich um eine spezielle Variante des Mobilbaggers, der wahlweise auf Schienen oder auf der Straße bewegt werden kann. Seit nunmehr 50 Jahren bietet das Unternehmen erfolgreich Zweiwegebagger in seinem Programm an und übernahm in diesem Segment schnell die Marktführerschaft in Deutschland.

Von Anfang an war es Hans Liebherr wichtig, Schlüsseltechnologien selbst zu entwickeln und zu produzieren. Besonders deutlich wurde dies 1983 beim Mobilbagger A 912. Dessen Dieselmotor, Hydraulikpumpe, Schwenkantrieb samt Planetengetriebe, Baggerachsen sowie Schalt- und Verteilergetriebe im Unterwagen stammten inzwischen aus eigener Fertigung.

Im Jahr 1989 folgte die Litronic als weiteres Innovations-Highlight von Liebherr. Die Litronic ist ein Gesamt-System aus intelligenter Elektronik und funktioneller Hydraulik zur Überwachung, Steuerung, Regelung und Koordination aller wichtigen Systeme des Baggers. Dieses System fand beim A 912 Litronic erstmals Anwendung und optimiert in seiner weiterentwickelten Form noch heute den Wirkungsgrad jeder Liebherr-Baumaschine.

Das richtige Zusammenspiel von Maschine und Anbauwerkzeug spielt eine entscheidende Rolle für den erfolgreichen Einsatz vor Ort. Liebherr investierte deshalb auch in diesen Bereich und konnte 2001 sein vollautomatisches Schnellwechselsystem LIKUFIX vorstellen. Mit LIKUFIX kann der Maschinenführer alle mechanischen und hydraulischen Anbauwerkzeuge per Knopfdruck von der Kabine aus wechseln sowie die Hydraulikdrücke und -mengen einstellen.

Ganz im Sinne des Mottos „Stillstand ist Rückschritt“ folgen laufend Weiterentwicklungen in allen Bereichen. Seit dem Beginn der 2000er Jahre sind die Innovationen geprägt vom Thema Effizienz sowie der Vision der digitalen Baustelle.

Die Liebherr-Hydraulikbagger GmbH – Die Wiege der Firmengruppe

Im süddeutschen Kirchdorf an der Iller gründete Hans Liebherr 1949 auf der Grundlage des elterlichen Baugeschäfts das Unternehmen. Die ersten Jahrzehnte des Werks waren geprägt von überdurchschnittlich vielen wegweisenden Neuentwicklungen, die die Basis der Erfolgsgeschichte Liebherr bildeten. Die vielen Produkte, die ihren Ursprung im Liebherr-Werk in Kirchdorf haben und mittlerweile in eigenen Produktionsstätten an anderen Standorten weiterentwickelt und produziert werden, beweisen die hohe Innovationskraft des Standorts.

Heute zählt die Liebherr-Hydraulikbagger GmbH zu den weltweit führenden Herstellern hochmoderner Hydraulikbagger. Zudem entwickelt und fertigt die Gesellschaft ein umfangreiches Sortiment an Materialumschlagmaschinen und knickgelenkter Muldenkipper. Die leistungsfähigen Maschinen haben ihren festen Platz in unterschiedlichsten Anwendungsbereichen vieler Industriezweige und kommen weltweit zum Einsatz.

Bildunterschrift

75.000th-wheeled-excavator.jpg

Passend zum besonderen Anlass erhielt der 75.000. Bagger von Liebherr, ein A 918 Compact Litronic, ein ganz besonderes Design: die Jubiläumsmaschine wurde von der Graffiti-Künstlerin MadC gestaltet.

wheeled-excavator-l300.jpg

Mit dem L 300 konstruierte Hans Liebherr den ersten Hydraulikbagger Europas.

Ansprechpartner

Stefanie Willburger

Marketing

Telefon: +49 7354 80-7953

E-Mail: stefanie.willburger@liebherr.com

Veröffentlicht durch

Liebherr-Hydraulikbagger GmbH

Kirchdorf an der Iller / Deutschland

www.liebherr.com